

## Transfer-Drama: Arnautovic wechselt nicht zu Rapid Wien!

Marko Arnautovic wechselt nicht zu Rapid Wien. Der Transfer scheitert trotz Interesse und professionellen Gesprächen.



Nachrichten AG

**Wien, Österreich** - Der Transfer von Marko Arnautovic zu Rapid Wien ist endgültig geplatzt. Der Sportchef des SK Rapid, Markus Katzer, hat heute bestätigt, dass die Verhandlungen nicht fortgesetzt werden. „Wir werden die Gespräche nicht mehr fortsetzen“, äußerte sich Katzer klar und unterstrich die Wertschätzung für die professionelle und respektvolle Kommunikation mit Arnautovic und seinem Management. Der klubeigene Wunsch, einen der besten österreichischen Fußballer zu verpflichten, bleibt somit unerfüllt.

Das Interesse an Arnautovic war in der Rapid-Fanszene groß. Viele Anhänger hatten auf eine Einigung gehofft, und ein Sportgeschäft hatte sogar ein Trikot mit der Rückennummer 7

ausgestellt, das auf das mögliche Engagement des Spielers hinweisen sollte. Dennoch war von Anfang an klar, dass Arnautovic auch von anderen Vereinen mit besseren finanziellen Möglichkeiten umworben werden würde.

## Die Hintergründe des geplatzten Transfers

**Krone** berichtete, dass Trainer Peter Stöger bereits Zweifel an einem Transfer geäußert hatte. Grund dafür waren die erheblichen Gehaltsunterschiede, die zwischen Rapid und dem Spieler existieren. Trotz eines attraktiven Gesamtpakets von über sechs Millionen Euro für einen Zweijahres-Vertrag konnte keine Einigung erzielt werden.

Die News sprachen von einer emotionalen Verbindung zwischen Arnautovic und Rapid, die sich durch Auftritte in Trikots der Mannschaft und den Kontakt seines Bruders Danijel äußerte. Letztlich führte dies jedoch nicht zu einer offiziellen Zusammenarbeit. Katzer wünscht Arnautovic für seine weitere Laufbahn nur das Beste und betont, dass er jederzeit als Gast willkommen ist.

## Die Relevanz für die Fans

Die Fans von Rapid waren von den Gerüchten über einen Wechsel begeistert, was den Druck auf den Verein erhöhte, den Transfer zu realisieren. Dennoch bleibt der Verein fokussiert auf die bevorstehenden Herausforderungen und plant, eine schlagkräftige Mannschaft für die kommende Saison zusammenzustellen. In der aktuellen Situation zeigt die Enttäuschung schmerzlich, dass Transfers im Fußball oft von Faktoren abhängen, die außerhalb der Kontrolle der Vereine liegen.

Diese und weitere Entwicklungen rund um das Thema Fußball werden regelmäßig auf Plattformen wie **FussballTransfers** verfolgt, die täglich aktuelle Nachrichten, Analysen, und Berichterstattung zu den wichtigsten Ligen anbieten. Fans

können sich dort über die neuesten Geschehnisse im Fußball auf dem Laufenden halten.

| Details        |                                                                                                                                                                                                                                            |
|----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorfall</b> | Sonstiges                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Ort</b>     | Wien, Österreich                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.oe24.at">www.oe24.at</a></li><li>• <a href="http://www.krone.at">www.krone.at</a></li><li>• <a href="http://www.fussballtransfers.com">www.fussballtransfers.com</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**